

## Wasserwerke investieren weiter



Dr. Frank Kippig, Geschäftsführer ZWW

Die Genehmigung seines Haushaltes und den damit verbundenen Wirtschaftsplänen. Mit einer Investitionssumme von 20,664 Mio. € will das

Bereits Anfang Februar erhielt der Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge (ZWW) nach allen Gremlen-entschlüssen in 2019 die kommunalaufsichtliche Genehmigung seines Haushaltes und den damit verbundenen Wirtschaftsplänen. Mit einer Investitionssumme von 20,664 Mio. € will das

Unternehmen weitere Trinkwasserleitungen erneuern, den Hochbehälter oberhalb des Auer Krankenhauses fortsetzen und vor allem im Abwasserbereich weitere Grundstücke an das zentrale Abwassernetz anschließen. Neben vielen schon begonnenen planmäßigen Baumaßnahmen wollen die Wasserwerke ab Juni mit weiteren 10 Bauvorhaben starten. Schwerpunkte bilden dabei das Regenrückhaltebecken Bahnhofstraße in Beierfeld, die Abwassersammler in Langenberg, der Wehrgrasse in Zwönitz, der Rabenberger Straße in Breitenbrunn, die Abwasserdruckleitung in der Oberen Hauptstraße in Burkhardttsdorf sowie der Kanal- und Trinkwasserleitungsbau in der Berg-

straße und Am Hang in Markersbach. Die Beschränkungen der Corona Pandemie wirkten sich natürlich auch auf die vom ZWW beauftragten Bauunternehmen aus. Einschränkungen von Materiallieferungen im Anlagen- und Rohrbereich aber auch eine gewisse Personalverknappung der ohnehin seltenen Baufachleute durch zu klärende Kinderbetreuung und Krankheitsausfall hatten mitunter einen Bauverzug zur Folge. Der ZWW stimmt sich hierzu grundsätzlich vor jedem Baubeginn einer Maßnahme und permanent auch während eine Bauausführung mit dem jeweiligen Unternehmen ab, ob es auch tatsächlich in der Lage ist die entsprechende Baustelle zu beginnen und

fortzuführen. Nur sehr wenige Firmen melden Probleme an, so der Geschäftsführer des ZWW Dr. Frank Kippig. Die jahrelange gute Zusammenarbeit mit vielen Baufirmen zahlt sich aus. Einerseits kann die Bauindustrie auch in 2020 weiter mit Aufträgen durch den ZWW rechnen, andererseits braucht der ZWW auch viele Firmen für seine Havariedienste und die damit abzuschließenden Bereitschaften für den Tiefbau. Der Trinkwasserverkauf der Wasserwerke hat sich durch die Auswirkungen der Corona Pandemie in bestimmten Gebieten verringert. Gerade in Orten, die vom Tourismus abhängig sind oder bei einzelnen Gewerbebetrieben redu-

### Aktuelle Regelungen der Wasserwerke ab Juni 2020

Wie in vielen anderen Unternehmen wurde auch in den Wasserwerken Westerzgebirge der persönliche Besucherverkehr mit Ausbreitung der Corona Pandemie ab März 2020 komplett eingestellt. Unter Beachtung der sehr strengen hygienischen Regeln im Unternehmen wird ab 02.06.2020 ein eingeschränkter Besucherverkehr in der Hauptverwaltung Am Wasserwerk 14 in Schwarzenberg innerhalb der neuen Sprechzeiten wieder zugelassen. Um

nicht lange warten zu müssen, empfiehlt es sich einen entsprechenden Termin unter Tel. Nr. 03774-144-0 zu vereinbaren. Die Meisterbereiche des Unternehmens bleiben weiterhin für den Besucherverkehr geschlossen. Bereits ab dem 18.05.2020 führen die Mitarbeiter der Wasserwerke, so Geschäftsführer Dr. Frank Kippig, Zählerablesungen, Zählerwechsel, die Dienstleistung der Fäkalschlammabfuhr im Regelfall, Wartungen von Kleinkläranlagen, Hausanschlüssen sowie weitere Dienstleistungen vor Ort durch. Dabei kann der Kunde auch die neuen Onlinedienstleistungen, insbesondere bei den Zählerablesungen der Wasserzähler und bei der Bestellung der Fäkalschlammabfuhr von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben, im Unternehmen nutzen. Alle Kontakte, Telefonnummern, Formulare und Downloads finden die Kunden unter [www.wasserwerke.net](http://www.wasserwerke.net)

### ZWW ersetzt altes Hochdruckspülgerät

Die in 2019 angefallenen Reparaturkosten für das 18 Jahre alte Hochdruckspülgerät überstiegen die 50 T€ Grenze. Da das im Abwassermeisterbereich Thalheim stationierte Fahrzeug mehrfach im täglichen Einsatz für planmäßige Kanalinspektionen und zur Beseitigung von Ablagerungen und Verstopfungen im Kanalnetz des ZWW gebraucht wird, wurde im Sommer 2019 ein neues Fahrzeug angeschrieben und bestellt. Dabei sollte das neue Fahrzeug vor allem wartungsärmer und betriebssicherer als das Alte sein, aber auch den neueren Herausforderungen der Was-

seraufbereitung im Fahrzeug und des Geo-Informationssystems entsprechen. Bei Saugarbeiten können mit dem neuen Fahrzeug Tiefen

bis 15 m überwunden werden, die Hochdruckspülanten, die Anschaffungskosten für das Fahrzeug liegen bei 434 T€ brutto



Am 7. Mai war es soweit. Nach fast ein Jahr Wartezeit konnte Mitarbeiter Sebastian Klemm das neue kombinierte Saug- und Spülfahrzeug in Empfang nehmen.

ALLGEMEINE RICHTLINIEN	BEREICH TRINKWASSER	BEREICH ABWASSER
<b>aktuelle SPRECHZEITEN:</b> Montag-Donnerstag: 8.00 – 15.30 Uhr Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr Persönliche Beratungen sind in der Hauptverwaltung ab 2.6.2020 nach vorheriger Anmeldung möglich.	<b>Zählerablesungen:</b> - bevorzugt über unser Onlineformular - per E-Mail an: kundenservice@wasserwerke.net - per Fax an 03774/144-222 - Telefonisch unter 03774/144-444 - per Post - Ablesekarte zum Download	<b>Fäkalschlammabfuhr von Kleinkläranlagen und Abflusslosen Gruben:</b> - Bestellung vorrangig über das Onlineformular - telefonisch unter: 03774 – 144-118 - per Post - Bestellkarte zum Download
<b>ERREICHBARKEIT:</b> Die allgemeine Erreichbarkeit im Unternehmen wird über Telefon, E-Mail, Fax u.ä. abgesichert.	<b>Zählerwechsel / Rohrnetzspülungen</b> Turnusmäßiger Zählerwechsel und geplante Rohrnetzspülungen finden wieder wie gewohnt statt.	
<b>Dienstleister in der Hauptverwaltung:</b> Dienstleistungsunternehmen haben nur mit Maske und nach Genehmigung der Geschäftsleitung Zutritt.		

**24h Havariedienst  
03774 / 144-0**

Wasserwerke Westerzgebirge GmbH

### Stellenausschreibung

Für die Wasserwerke Westerzgebirge GmbH suchen wir zum 01.08.2020 eine **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w) im Meisterbereich Aue, 1,00 VbE (40 Stunden wöchentlich)**

Das Aufgabengebiet der künftigen Stelleninhaberin bzw. des künftigen Stelleninhabers umfasst die Inspektion, Wartung und Instandsetzung der Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung im Gebiet des Meisterbereichs Aue.

#### Schwerpunkte der betreffenden Stelle sind:

- Instandhaltung, Wartung und Reparatur des Rohrnetzes
- Ortung von Rohrschäden auf Fern-, Versorgungs- und Anschlussleitungen sowie deren Einmessung
- Ortung von Leitungen, Kabeln, Ventilanbohrschellen, Schieber usw. sowie deren Markierung im Gelände
- Ergänzung von Rohrnetzplänen

#### Ihre Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Anlagenmechaniker Rohrsystemtechnik, Ver- und Entsorger bzw. eine vergleichbare Qualifikation und Erfahrungen im Bereich der öffentlichen Trinkwasserversorgung
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft zur Teilnahme an Rufbereitschaften

Die Vergütung erfolgt nach Firmentarifvertrag.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 02.06.2020 an die Wasserwerke Westerzgebirge GmbH, Personalwesen, Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg.

# Frühjahrsaktion

# 15% RABATT

# PFLANZENERDE

AKTION GÜLTIG BIS ENDE MAI

PREMIUM	CLASSIC	Alle Produkte zertifiziert nach:
17,64 €/m <sup>3</sup> inklusive <b>15% RABATT</b>	10,20 €/m <sup>3</sup> inklusive <b>15% RABATT</b>	§12 Bundesbodenschutzverordnung
40 Liter = 0,71 €	40 Liter = 0,41 €	

Unsere Werksverkauf finden Sie in:

Alle Preise inkl. 19% MwSt. und gelten für lose Ware!



08280 Aue / Alberoda  
Am Poppenwald  
08340 Schwarzenberg  
Am Wasserwerk 14



**INFO & BESTELLUNG: 03774/144 - 400**